

Tipps und Termine

Feuerwehr kredenzt
feine Weine

Bärnau. Die Feuerwehr lädt am Donnerstag zum Weinfest ins Gerätehaus ein. Beginn ist um 20 Uhr. Für die gute Laune sorgt musikalisch Alleinunterhalter Karl Gleißner. Diverse Weine und Schmankerln wie Zwiebelkuchen und Backschinken werden angeboten.

Nach Mariaort
mit dem BRK

Bärnau. Das Bayerische Rote Kreuz – „Altenstube Bärnau“ lädt zu einer Ausflugsfahrt nach Mariaort - Eilsbrunn ein. Am Donnerstag, 9. Oktober, wird dabei auch der frühere Stadtpfarrer Michael Götz besucht. Anmeldung in der Altenstube.

Drei Disziplinen
bei Lohhäuser-Lauf

Mähring. (wg) Die Mikroregion Marienbad bereitet derzeit eine grenzüberschreitende Veranstaltung mit der Partnergemeinde Mähring vor.

Der „Lohhäuser-Lauf“ findet am Samstag, 4. Oktober, auf der Grenze Slatina – Lohhäuser statt. Start ist um 11 Uhr. Die Strecke, die über tschechisches und bayerisches Gebiet verläuft ist fünf Kilometer lang.

Dabei sind drei Disziplinen zu bewältigen. Los geht es beim Altan am Janovsky-Brunnen im ehemaligen Lohhäuser. Die Disziplinen sind: Luftgewehrschießen, Granatwurf, Robben unter den Grenzdrähten. Für die Läufer gibt es eine kleine kostenlose Erfrischung.

Parkmöglichkeit bei Mähring, Richtung Grenze. Infos unter: www.marianskolazensko.org/news/lohhauser-lauf/.

Frauenfrühstück
am 18. Oktober

Mähring. (wg) Der Katholische Frauenbund lädt am Samstag, 18. Oktober, von 9 bis 11 Uhr zum Frauenfrühstück in das Gruppenzimmer des Pfarrheims ein.

Es gibt ein reichhaltiges Frühstück und einen Kurzfilm mit Gespräch zum Schwerpunktthema des Katholischen Frauenbundes „Lebenszeiten“.

Auch Nichtmitglieder, sind herzlich eingeladen. Unkostenbeitrag fünf Euro pro Person. Anmeldung erbeten bis Montag, 13. Oktober, bei Brigitte Hofmann, Telefon 09639/1818, oder Erna Weis, Telefon 09639/1216.

Schuss auf Bär und
Ritteressen im Gewölbe

Eichhörnchen-Duell und baden gehen beim Schuss auf den weißen Hai sind Disziplinen, die nur wahre Bogenschützen verstehen. In Bärnau hat sich eine feine Bogner-Truppe etabliert. Auch beim Essen mögen sie es archaisch.

Bärnau. Fünfzehn Bogenschützen aus Unterlintach und Bärnau absolvierten kürzlich eine gemütliche Runde im Wald. Ohne den Zwang, von einem bestimmten Punkt aus zu schießen oder auf Ringe zu achten war das ein wahres Vergnügen.

Das Eichhörnchen-Duell war die erste größere Herausforderung für die Bogner. Zu dritt, zu viert oder gleichzeitig schießend, traf meist nur einer das begehrte Eichhörnchen. Ein gutes Bild gaben die drei Bärnauer am Hochstand ab, miteinander schickten sie hier ihre Pfeile auf Wolf und Affe.

70 Meter Distanz

Besonders toll fanden die Teilnehmer den Schuss auf den Bison. Weit über die Lichtung, mit 60 bis 70 Meter, nicht leicht zu erreichen. Zwei Bogner wären bei ihrem Schuss auf den weißen Hai beinahe baden gegangen. Gegen 17 Uhr ging die Runde im Wald zu Ende.

Im Gasthof zur Post bat anschließend der „Herold“, Hubert Haubner zu Tisch. Er machte die Gruppe mit den mittelalterlichen Tischsitten und der Speisenfolge bei einem Ritteres-



Bogenschießen ist in. Als schönste Disziplin dabei gilt eine Runde im Wald, bei der auf fiktive Ziele geschossen wird. Vom Hochstand aus schickten die Bärnauer Bogner Wolfgang Strauß, Peter Weber und Rainer Müller vom BSC-Bärnau (von oben nach unten) ihre Pfeile gemeinsam in Richtung Wolf und Affe.

Bild: hzf

sen vertraut. So mancher verstieß gegen die komplizierten Regeln und wurde in die „Geige“ gesperrt. Heraus half dann nur ein Kuss, ein vortragenes Lied oder ein Vierzeiler.

Dann besuchten die Bogenschützen die Bärnauer Unterwelt. Der „Herold“ erklärte wie in alten Zeiten Bier, Gemüse und andere verderblichen Nahrungsmittel gelagert wur-

den. Das im Winter gebrochene Eis vom Eisweiher diente dabei im Sommer als Kühlmittel. Haubner erzählte, wie die Keller gebaut und erst in neuester Zeit wieder hergerichtet wurden.

Nach einer Feuershow begaben sich die Bogner zurück ins Gewölbe um die beiden letzten Gänge des ihres Menüs zu verzehren.



Genuss und Bildung führen Kolpingfamilie in den Bayerischen Wald

Bärnau. Ein kurzweiliges Wochenende verbrachte die Kolpingfamilie Bärnau im Kolpingferienhaus Lambach im Bayerischen Wald. Bei der dreitägigen gemeinsamen Reise, die

alle zwei Jahre stattfindet, lernten die Teilnehmer wieder viele Sehenswürdigkeiten kennen. Sie bestiegen den Osser, einen der Grenzberge im Bayerischen Wald, fuhren mit

der Bimmelbahn durch Bodenmais und informierten sich im Glasdorf in Arnbruck über die hohe Kunst des Glasmachens. Ein Genuss- und zugleich Bildungsurlaub. Bild: hzf

Da schnauft
Maximilian

Hermannsreuth. (bir) Einen riesigen Steinpilz hat der fünfjährige Maximilian Benesch aus Hermannsreuth beim Schwammern mit seinem Papa gefunden. Das Prachtexemplar wiegt 3500 Gramm und hat einen Hutm Durchmesser von 40 Zentimeter.



Dreieinhalb Kilo wiegt das Prachtexemplar von Steinpilz. Bild: hzf

Joggen ins
Hallenbad und
dann im Wasser

Bärnau. Wer jetzt baden gehen will ist vom Wetter unabhängig. Seit Dienstag ist das Hallenbad wieder geöffnet und lockt, dank der Unterstützung des Fördervereins, mit zahlreichen Attraktionen und Veranstaltungen. Die Termine werden rechtzeitig in der Presse und durch Plakataushänge bekannt gegeben.

Die ganz Sportlichen unter den Badegästen können sich auch in dieser Saison wieder beim Aquajogging austoben. Der Kurs dafür beginnt am Montag, 6. Oktober. Er dauert 10 Abende und beginnt jeweils um 19.00 Uhr. Die Kursgebühr beträgt 30 Euro, die Zehnerkarte für den Eintritt 22 Euro und die Leihgebühr für den Aquajogging-Gürtel 5 Euro. Anmeldung bis 2. Oktober unter Telefon: 09635/719 oder 0176/48 78 12 09.

Gegen eine geringe Gebühr können während der Öffnungszeiten beim Bademeister auch Auftriebsgürtel, sogenannte „Aqua-Belts“ ausgeliehen werden, um damit eigene Übungen im Wasser zu machen. Selbstverständlich führt die Wasserwacht Bärnau wieder Schwimmkurse durch. Anmeldung unter Telefon: 09635/1342. Geöffnet ist das Hallenbad Dienstag, Mittwoch und Freitag von 17 bis 21 Uhr und Samstag 14 bis 17 Uhr. An Feiertagen ist geschlossen.

Der Förderverein hat durch seine Mitgliedsbeiträge schon viel Positives bewirkt. Ohne die engagierten Mitglieder wären viele Neuerungen der vergangenen Jahre nicht möglich gewesen. Für die Umbauten wurde viel Geld aufgewendet. Deshalb wirbt der Förderverein auch auf diesem Weg um neue Mitglieder. Denn um das Hallenbad attraktiv zu halten gibt es immer wieder etwas zu tun, beziehungsweise zu finanzieren. Nähere Informationen gibt es vor Ort.

Ortsgeschehen

Bärnau

Rotes Kreuz – Altenstube. Donnerstag von 14 bis 17 Uhr geöffnet. Auskunft unter Telefon 09635/92 43 80. – Ausflugsfahrt nach Mariaort-Eilsbrunn am Donnerstag, 9. Oktober, mit Besuch des früheren Stadtpfarrers. Anmeldung in der Altenstube.

TSV – Fußball. Training der 1. und 2. Mannschaft Donnerstag um 18.45 Uhr am Sportplatz, anschließend Spielersitzung. – Freitag kein Training.

Stadtbücherei. Donnerstag von 16 bis 18 Uhr geöffnet.

TSV – Bogensportclub. Training Donnerstag, 18 Uhr, in der alten Turnhalle. **KSC.** Training Damen/Herren Donnerstag, 19 Uhr, Jugendliche/Schüler ab 14 Jahren, 18 Uhr.

Schützenverein „Toll“. Donnerstag Schützenhaus ab 16 Uhr geöffnet.

Nachbarschaftshilfe Bärnau. Neue Öffnungszeiten: Donnerstag von 9 bis 11 Uhr, Telefon 0173/6 24 03 67 und während der Bürozeiten 92 03 21.

Hohenthan

Pfarrgemeinde. Terminänderungen: am Sonntag, 5. Oktober, wird die Messe um 8.30 Uhr als Familiengottesdienst gefeiert. Der Jugendgottesdienst mit Neuaufnahmen der Pfarrjugend wird auf Sonntag, 19. Oktober, 8.30 Uhr verschoben.

Feuerwehr. Freitag, 10 Uhr, Hydrantenbegehung für alle Aktiven der Feuerwehr.

KSRK. Anmeldungen zum Landeschießen vom Kreisverband Tirschenreuth (in Thumsenreuth) am 11. Oktober nimmt Engelbert Träger, Telefon 09635/585, entgegen.

Eisstockfreunde. Am Freitag Abfischen des Karpfenweihers. Beginn: 10

Uhr. Kinder zum Helfen willkommen.

Schwarzenbach

Schützengesellschaft „Edelweiß“. Donnerstag Königs- und Pokalschießen ab 19 Uhr, auch für Jugend. – Sonntag: ab 10 Jugendpokal und Königsschießen. – Samstag, 11.10.: 19.30 Uhr Königsproklamation im Schützenheim.

Mähring

Schützenverein „Linda“. Abfahrt zum Kirchenzug der Feuerwehr Großkonreuth am Sonntag um 8.15 Uhr am Schützenheim.

SC – Frühschoppen am Sonntag im Sportheim.

Soldaten- und Reservistenkameradschaft. Abfahrt zur Gerätehauseinweihung in Großkonreuth am Sonntag um 8.15 Uhr beim Alten Rathaus.

Dippersreuth

Feuerwehr. Am Sonntag, 5. Oktober, Teilnahme am Kirchenzug in Großkonreuth. Treffen um 8.30 Uhr in Großkonreuth.

Griesbach

OWV. Am Freitag, 3. Oktober, Wanderung. Abmarsch um 13 Uhr beim Vereinsheim. Für Nichtwandler ist das Vereinsheim ab 14.30 Uhr geöffnet. Anschließend Einkehr im Vereinsheim. – Am Samstag, 4.10., Arbeitsinsatz ab 9 Uhr beim Vereinsheim (Holz machen).

SV – SG-Heimat. Übungsschießen Donnerstag, 19 Uhr.

Feuerwehr. Sonntag Teilnahme am Kirchenzug zur Gerätehauseinweihung in Großkonreuth. Treffen um 8.15 Uhr beim Gruppenraum.

Großkonreuth

Katholische Gottesdienste. Freitag: 19.30 Uhr Messe für Rupert Lippert, für Michael Meisl. – Samstag: 19 Uhr Rosenkranz, 19.30 Uhr Vorabendmesse von Familie Alfred Benkner, von Anna Reichl, von Familie Willi Frank.

Soldaten-Krieger- und Reservistenkameradschaft: Sonntag, 5. Oktober, Teilnahme Kirchenzug, Einweihung Feuerwehrhaus. Aufstellung 8.30 Uhr

Poppenreuth/TIR

Feuerwehr. Sonntag, 5.10., um 08.15 Uhr Treffen beim Feuerwehrhaus in Poppenreuth zur Teilnahme am Kirchenzug der FF Großkonreuth anlässlich der Segnung des neuen Feuerwehrgerätehauses.